

Art/Inhalt des Dokuments: Einwendung im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Referenz: Umweltverträglichkeitsprüfung zum Projekt „Windpark Gnadendorf-Stronsdorf“ RU4-U-794

Verfasser: Ing. Roman Fiala

Datum:

Uhrzeit:

Ort: Gnadendorf

Meine Einwendung bezieht sich auf den Eiswurf der WKA_SD1.

2 meiner Grundstücke befinden sich im direktem Gefahrenbereich der WKA_SD1 (Grundstücksnummern 1362 und 1363/2). Der Abstand zwischen dem Rotor und meinem Grundstück ist sehr gering, nämlich nur im Bereich einer Rotorenlänge.

Meine Kinder sind 5 und 7 Jahre alt. Da wir uns während des gesamten Jahres häufig in diesem Bereich auf unseren Grundstücken aufhalten sehe ich die Gesundheit meiner Familie gefährdet.

Des Weiteren befindet sich auf einem der beiden Grundstücke seit mehreren Jahren mein ortsfester Bienenstand mit aktuell offiziell 20 gemeldeten Bienenvölkern.

Diese Bienenvölker bedürfen einer regelmäßigen Kontrolle und Betreuung, nicht nur im Sommer, sondern besonders auch zur Winterzeit.

Im Rahmen einer artgerechten Bienenhaltung sind die Fluglöcher der Bienen während der Winterperiode schnee- und eisfrei zu halten, was in weiterer Folge entsprechende regelmäßige Anfahrten und Aufenthalte im Gefahrenbereich der WKA_SD1 erfordert.

Da die Entfernung von meinen Grundstücken zum Rotor der WKA nur etwa eine Rotorlänge beträgt, besteht dadurch erhebliche Gefahr von möglichen Verletzung durch Eiswurf von den Rotorblättern - insbesondere auch dann während einer Zwangsabschaltung in Folge von Vereisung und des notwendigen Abtauvorganges bei widrigen Witterungsverhältnissen. D.h.: Während des Abtauvorganges kann bei entsprechender Windstärke sehr wohl lebensbedrohlicher Eiswurf auf meinen Grundstücken im Gefahrenbereich erfolgen.

Ersuche um entsprechende Protokollierung der von mir vorgebrachten Einwendung.

Roman Fiala

